

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) / Auftraggeber

Amt Schenefeld
Fachbereich Bauen und Zentrale Dienste
Holstenstraße 42-48
25560 Schenefeld, Mittelholstein
Tel. +49 (4892) 8089-0
Fax +49 (4892) 8089-44
E-Mail info@amt-schenefeld.de
Internet https://www.amt-schenefeld.de

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 - in Textform
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Metkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

25560 Schenefeld, Mittelholstein
Zusatz
Grund- und Gemeinschaftsschule Schenefeld
Rosenstieg 16

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Amt Schenefeld, Schule Schenefeld, Rosenstieg 16, 25560 Schenefeld
Umgestaltung Schulhof, barrierefrei
Leistungsumfang

- Erdarbeiten
- Rückbau von diversen Mauern
- Rückbau von Belagsoberflächen
- Rückbau von Schächten
- Teilrückbau von Leitungen
- Verlegung von Schmutz- / Regenwasserleitungen
- Setzen von neuen Schächten
- Wege- und Platzflächen wassergebundener Wegedecke und Pflastermaterial
- Herstellung von Spielflächen
- Herstellung von EPDM-Flächen
- Lieferung und Einbau von Spielgeräten
- Zaunarbeiten
- Liefern und Einbau von Ausstattungsgegenständen
- Herstellen von Rasen- und Wiesenflächen
- Pflanzung und Pflege von Pflanzflächen und Bäumen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung
44. Kalenderwoche 2023
Fertigstellung der Leistungen
42. Kalenderwoche 2024
Weitere Fristen

j) Nebenangebote

Nebenangebote sind zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

k) Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter
<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D451377228>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen

 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebots- und Bindefrist

Angebotsfrist	28.09.2023 11:00:00
Bindefrist	28.10.2023

p) Einreichung von Angeboten

Adresse für elektronische Angebote

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch zu übermitteln.

Zugang zur elektronischen Angebotsabgabe ausschließlich als registrierter Nutzer auf <https://bi-medien.de> über den Menüpunkt - Meine Vergaben - unter der ID des Verfahrens im Bereich - Angebot -.

Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter:

<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/bieterassistent>.

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- keine Angabe
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung

s) Eröffnungstermin

28.09.2023 11:00

Ort:

Amt Schenefeld

Holstenstraße 42-48

25560 Schenefeld, Mittelholstein

Raum: 83

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Bieter und Ihre Bevollmächtigten dürfen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein

t) Geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

w) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag bei einer der folgenden Präqualifikationsstellen:

- PQ VOB

Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese bei einer der zugelassenen Präqualifikationsstellen geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der im Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt -Eigenerklärungen zur Eignung- ist erhältlich: Liegt den Vergabeunterlagen bei

Als Eigenerklärung vorzulegen

- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet

- Eintragung im Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens

- Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen und andere Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden

Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

- Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Nachprüfungsstelle Schleswig-Holstein

Düsterbrooker Weg 92

24105 Kiel

Tel.: +49 (431) 988-3331

Fax: +19 (431) 988-3358

E-Mail: poststelle@m.landsh.de

Internet: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/IV/iv_node.html

Sonstige Angaben

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform: <https://bi-medien.de>
Anfragen zum Verfahren können als registrierter Nutzer der B_I eVergabe im Menüpunkt - Meine Vergaben - unter der ID des Verfahrens im Bereich - Mitteilungen - gestellt werden.
- in Textform unter nachstehender Anschrift:
Freiraumplanung Becker Nelson
Ochsenzoller Straße 142 a
22848 Norderstedt
Abteilung: Landschaftsarchitekten
Tel.: +49 (40) 593537-21
Fax: +49 (40) 593537-10
E-Mail: m.schmidt@becker-nelson.de